

2296/J XX.GP

der Abgeordneten Mag. Schweitzer, Dr. Krüger, Madl, Dr. Povysil, Dr. Pumberger und Kollegen
an die Bundesministerin für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten
betreffend Befragung der Kunden und Kundinnen des Landesschulrates für Oberösterreich
Einem Begleitschreiben des Landeschulrates für Oberösterreich im November v.J. zu einer
sogenannten Befragung der Kunden und Kundinnen des Landesschulrates für Oberösterreich
war zu entnehmen, daß "ein wichtiger Grundsatz im Unternehmensleitbild des Landesschulra-
tes die Nähe zum Kunden, das Eingehen auf dessen Bedürfnisse und das Erfüllen seiner Wün-
sche" sei. Dem Landeschulrat läge daran, einen raschen Informationsaustausch durchzuführen,
Kooperation und Kommunikation zu pflegen und Entscheidungen nach Sinnhaftigkeit und
nach dem Grundsatz der Subsidiarität zu treffen. Mit der Ausarbeitung und der anschließen-
den Auswertung eines entsprechenden Fragebogens wurde die Unternehmensberatungsfirma
Team-Consult beauftragt. Die Umfrage erging namentlich mit frankiertem Rückkuvert - mit
Ausnahme der Lehrer - an sämtliche Mitarbeiter der oberösterreichischen Schulen.
Aus diesem Grund stellen die unterzeichneten Abgeordneten an die Frau Bundesminister für
Unterricht und kulturelle Angelegenheiten nachstehende
Anfrage:
1. Welche konkreten Gründe waren dafür ausschlaggebend, daß der Landeschulrat für Ober-
österreich eine Befragung zur Erstellung eines Unternehmensleitbildes durchführte?
2. Welche Personengruppen - aufgeschlüsselt nach ihren Arbeitsbereichen - waren konkret die
Zielgruppe der Befragung des Landeschulrates für Oberösterreich zur Erstellung eines Unter-
nehmensleitbildes?
3. Wie hoch war der zahlenmäßige Rücklauf der Fragebögen im Verhältnis zur Anzahl der
Aussendung?"

4. Welches für den Landes Schulrat für Oberösterreich relevante Ergebnis war der Auswertung der Befragung zu entnehmen und welche sich daraus ergebenden Anregungen und Änderungsvorschläge werden konkret in die Praxis umgesetzt?
5. Welcher Zeitraum ist seitens des Landes Schulrates für Oberösterreich für die Umsetzung der Befragungsergebnisse in die Praxis vorgesehen?
6. Welche Personen/Experten waren konkret in die Erstellung des Fragebogens über ein Unternehmensleitbild miteinbezogen?
7. Hat der Landesschulrat für Oberösterreich vor der Auswahl einer Unternehmensberatungsinstitution, die mit der Aufgabe der Erstellung eines entsprechenden Fragebogens betraut wurde, eine Ausschreibung durchgeführt und
 - a) wenn ja, wieviel und welche Firmen kamen zur Auswahl und
 - b) wenn nein, warum nicht?
8. Wie hoch waren die Kosten, die durch die Befragung insgesamt entstanden sind bzw.
 - a) wie hoch war daran der Anteil der Firma Team Consult und
 - b) auf welche Summe beliefen sich die Kosten in Zusammenhang mit Porto und Versand?